

# PRESSEMITTEILUNG

## Der Regionalverband Ruhr informiert:

### „Glück auf - KulturKanal“: Schiffsparade, Ruhrgebietswandertag und Familienfest locken in den Nordsternpark

Montag, 16. April 2018

Essen/Gelsenkirchen - 16. April 2018. Zu Land, zu Wasser, zu Fuß oder auf dem Rad: Hauptsache, immer am Kanal entlang. So lautet die Devise am Sonntag, 29. April, wenn das KulturKanal-Jahr 2018 eröffnet wird. Dann erwacht der Kanal von Duisburg bis Datteln zu neuem Leben. Bereits zum 5. Mal läutet die Schiffsparade KulturKanal das Jahresprogramm mit Kulturschiffahrten, Hafenfesten und vielem mehr rund um die Erlebnispassage der Metropole Ruhr im Emischer Landschaftspark ein. Sie bildet gleichzeitig den Auftakt für die Fahrgastschiffsaision auf dem Rhein-Herne-Kanal. In diesem Jahr steht die Parade unter dem Motto „GlückAuf - KulturKanal“, denn die ehemalige „Schlagader des Kohletransports“ möchte sich im Kohleausstiegsjahr gebührend vom Bergbau in der Region verabschieden. Die Schiffsparade startet um 14 Uhr im Nordsternpark Gelsenkirchen und endet um ca. 16 Uhr im Kaisergarten Oberhausen. Besondere Gäste sind in diesem Jahr Käpt'n Blaubär und sein Matrose Hein Blöd.

Gleichzeitig zum Kanalerwachen laden die Stadtmarketing Gesellschaft Gelsenkirchen und der Regionalverband Ruhr (RVR) zusammen mit dem Sauerländischen Gebirgsverein von 11 bis 17 Uhr zum großen Familien- und Wandertag mit dem 36. Ruhrgebietswandertag in den Nordsternpark in Gelsenkirchen ein. Geöffnet ist auch der dortige Bergbaustollen. Das NRW-Labor-schiff Max Prüss liegt an der Kaimauer und kann besichtigt werden. Im Kaisergarten in Oberhausen wird die Schiffsparade mit viel Musik in Empfang genommen.

#### Käpt'n Blaubär und Hein Blöd entern Schiffsparade mit mehr als 80 Booten

Mehr als 80 Fahrgastschiffe, Motorsportboote, Ruderboote und weitere motor- und muskelbetriebene Wasserfahrzeuge schließen sich der Parade von Gelsenkirchen bis Oberhausen an. Auch künstlerisch setzt der KulturKanal neue Akzente: Exklusiv für die Parade werden auf einem 135m langen Rhenus-Schubleichter im Rahmen des Projekts „in flaGGranti - Piratenflaggen unserer Zeit“ von 25 Künstlerinnen und Künstlern gestaltete Flaggen „verschifft“.

Besucher haben wie jedes Jahr die Möglichkeit, auf den Paradeschiffen mitzufahren. Der Ticketverkauf für die Fahrgastschiffe ist bereits gestartet. Tickets gibt es unter [www.kulturkanal.rvr.ruhr](http://www.kulturkanal.rvr.ruhr) im Vorverkauf. Veranstalter der Schiffsparade ist der Regionalverband Ruhr. Links und rechts des Kanalufers wird der Nordsternpark zum zweiten Mal Start- und Zielort des Ruhrgebietswandertages sein. Der Startpunkt der Wanderungen ist am Hauptbahnhof in Gelsenkirchen. Die Radtour beginnt und endet am Amphitheater. Dazwischen liegen je nach Wahl sieben oder dreizehn Wanderkilometer bzw. vierzig Kilometer Radweg. Wer bereits im Ziel ist, der kann gegen 14 Uhr die Schiffsparade auf ihren Weg nach Oberhausen auf der großen Doppelbogen-Brücke verabschieden.

#### Museen, Vereine und Schiffshebewerk öffnen Türen bei freiem Eintritt

Doch nicht nur die Schiffsparade im Nordsternpark wartet auf Besucher. Erneut haben sich zahlreiche Kulturinstitutionen, Häfen, Wassersportvereine und Tourenanbieter zusammengeschlossen, um ganztägig das Kanalerwachen an den Ufern und auf dem Wasser zu feiern. Eintritt frei, heißt es zum Beispiel beim großen Museumsfest des LWL-Industriemuseums Schiffshebewerk Henrichenburg in Waltrop, in der WSV-Ausstellungshalle Henrichenburg und im Heimatmuseum Unser Fritz in Herne. Auch Wassersportvereine öffnen ihre Vereinsgelände. Der AMC Castrop-Rauxel lädt zur Besichtigung des Hafengeländes, der CTW Wanne zum Kanu-Aktionstag,



Pressestelle  
Kronprinzenstraße 35  
D-45128 Essen  
Fon +49 (0)201 2069-495  
Fax +49 (0)201 2069-501  
E-Mail [hapke@rvr-online.de](mailto:hapke@rvr-online.de)  
[www.presse.metropoleruhr.de](http://www.presse.metropoleruhr.de)

die Rudergemeinschaft Bottrop zum Tag der offenen Tür und die Marina Oberhausen zum großen Familienfest ein. Bei den Kanuten Emscher-Lippe in Datteln startet eine Sternfahrt zum Schiffshebewerk Henrichenburg.

Das PiratenPicknick im RVR-Besucherzentrum Emscher Landschaftspark Haus Ripshorst in Oberhausen fällt leider aus. Dafür wird aber für Groß und Klein passend zur Parade Besonderes geboten: Käpt'n Blaubär und sein Matrose Hein Blöd entern mit viel Seemannsgarn erstmalig die Schiffsparade. Beim Familien- und Wanderfest im Nordsternpark, beim Abschlussfest im Kaisergarten und an Bord des Laborschiffs Max Prüss bereichern die bekannten Plüschartfiguren das Kanalerwachen.

Wer lieber sportlich aktiv auf dem Rad den Kanal erleben möchte, kommt auch an diesem Tag im Emscher Landschaftspark nicht zu kurz. Neben der 36. Duisburger Radwanderung mit verschiedenen Streckenangeboten zeigen geführte Radtouren aus Bochum, Herne, Bottrop und Essen sowie eine E-Bike Tour aus Essen die zahlreichen Sehenswürdigkeiten am KulturKanal, bevor es gemeinsam zur Schiffsparade geht.

Alle Informationen zum KanalErwachen mit Schiffsparade 2018 und zu allen Veranstaltungen am KulturKanal 2018 gibt es unter [www.kulturkanal.rvr.ruhr](http://www.kulturkanal.rvr.ruhr). Die Strecken des Ruhrgebietswandertags sind unter [www.rvr.ruhr](http://www.rvr.ruhr) und [www.sgv.de](http://www.sgv.de) zu finden.

Allgemeines: Projektträger des KulturKanals ist seit 2012 der Regionalverband Ruhr (RVR) in Kooperation mit den zehn Anrainerkommunen des Rhein-Herne-Kanals Duisburg, Oberhausen, Bottrop, Essen, Gelsenkirchen, Herne, Recklinghausen, Castrop-Rauxel, Waltrop, Datteln sowie den Partnern Wasser- und Schifffahrtsamt Duisburg-Meiderich, Ruhr Tourismus GmbH, Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club NRW e.V. und Emschergenossenschaft/Lippeverband.